

Pappstuhl und Dreiecksvase gewinnen

»Display des Jahres 2013«: Firma Wellteam ehrt Preisträger im MARTa

■ Von Siegfried Huss

Herford (HK). Wellpappe ist eines der am weitesten verbreiteten Verpackungsmaterialien. Doch sie dient nicht nur zum Verpacken. Wellpappe kann auch Kommunikation ermöglichen oder künstlerische Kreativität entfalten. Viele ungeahnte Eigenschaften wurden anlässlich der Preisverleihung zum »Display des Jahres« im MARTa durch die Firma Wellteam deutlich.

Zum »Display des Jahres 2013« wurde ein aus Wellpappe nachgebildeter englischer Polstersessel gekürt. Das Bodendisplay »Sessel« zeichnet sich nach den Worten von Jurymitglied Thomas Weppler, Chefredakteur der Fachzeitschrift POS kompakt, »durch einen gelungenen gegenseitigen Nutzen zwischen Produkt und Display aus«. Denn die Großverpackung leiste beim Abverkauf von Kissen – ähnlich einem Wühltisch – hervorragende Kommunikationsarbeit. Den Sessel hat Wellcarton für Sheepworld, ein junges mittelständisches Unternehmen in der Oberpfalz, entwickelt. Für das Unternehmen

kamen Melanie Greiner und Alexander Fraß zur Preisverleihung.

Erstmals wurde auch ein Sonderpreis vergeben. Dieser ging an Berit Lüdecke und Kerstin Reilmann vom »snug.studio« aus Hannover. Sie entwarfen eine faltbare

geometrische Blumenvase, die sich über ein Wasserglas stülpen lässt.

»Unsere »snug.vase« ist eine Blumenvase, die beim Versand nicht kaputt gehen kann. Sie ist flach, stabil und einfach zusammenzubauen«, erläuterten die Preisträger-

rinnen.

»In den vergangenen drei Jahren stand bei der Preisvergabe der Kosmetikbereich im Mittelpunkt. Wir freuen uns, dass es diesmal eine andere Produktgruppe geschafft hat«, sagte Wellteam-Ge-

schäftsführer Sieghard Schöneberg. Die Preisverleihung zum »Display des Jahres« ist vor drei Jahren aus dem »Display des Monats« hervorgegangen, das seit sechs Jahren unternehmensintern verliehen wird.



Preisträger und Jury des »Display des Jahres 2013«. Gewonnen hat die Sheepworld AG mit einem Display in Form eines Ledersessels, aus dem

heraus Kissen verkauft werden. Der Sonderpreis ging an das »snug.studio« für Vasen aus Wellpappe. Foto: Siegfried Huss